



Das Flumserberg Ladies Open mit einem Feuerwerk zum Jubiläum

Medienmitteilung vom Mittwoch, 3. Mai 2023

Gams, 3.5.2023/mm: Mit der Jubiläumsausgabe des Frauen Profigolfturniers, Flumserberg Ladies Open, im Golfclub Gams-Werdenberg vom 12. -14. Mai 2023 findet vielleicht die letzte Ausgabe statt. Aber vor diesem möglichen Abgang zünden die Veranstalter nochmals ein Feuerwerk.

Jubiläumsausgabe könnte die letzte sein

Seit dem Jahre 2014 findet das Frauen Profigolfturnier im Golfclub Gams-Werdenberg statt. Während diesen 10 Jahren standen die Veranstalter vor einigen Herausforderungen aber dank treuen Sponsoren und innovativen Ideen konnte das Turnier immer durchgeführt und ausgebaut werden. Selbst im Coronajahr 2020 konnten die Veranstalter eine Absage dank grossem Schutzkonzept und Verschiebung verhindern. Während andere Events ausfielen, konnte das Flumserberg Ladies Open 2020 als erste internationale Veranstaltung in der Schweiz durchgeführt werden. Dabei wurde es sogar als erstes Frauenturnier in der Schweiz live im Fernsehen auf blueZoom übertragen.

Die Bergbahnen Flumserberg haben für die 10. Jubiläumsausgabe nochmals das Namenssponsoring übernommen. Danach läuft der Vertrag aus.

«Wir haben ein sehr attraktives Produkt (Frauengolf der Europäischen Spitzenklasse, Livestream und TV-Übertragung sowie ein ProAm mit Galaabend als Top-Kundenanlass) für vergleichsweise wenig Geld. Trotzdem ist es bei der heutigen Wirtschaftslage schwierig, einen Hauptsponsor für drei Jahre zu finden», so Guido Mätzler, OK Präsident des Flumserberg Ladies Opens.

Weltneuheit mit einem Dreier-Matchplay

Auch wenn es die letzte Ausgabe des Profigolfturniers auf dem Golfplatz Gams-Werdenberg sein sollte, verabschieden sich die Veranstalter nicht durch die Hintertüre. Mit der neuen Matchplayformel Mätzler-Mix, dem Livestream des Finales und mehreren Ausstrahlungen auf blueZoom werden nochmals alle Register gezogen. Vor allem bei der vom Veranstalter eigens erfundenen Spielformel «Mätzler-Mix» handelt es sich um eine Weltneuheit welche vor vier Jahren vom Rolex World Ranking bereits genehmigt aber erst in diesem Jahr auch vom Europäischen Amateurverband zugelassen wurde.

Das Finale Matchplay welches Sonntag, 14. Mai 2023 um 13:30 Uhr gespielt wird, wird nicht im normalen Zweier-, sondern in einem Dreier-Matchplay gespielt. Die besten drei Spielerinnen aus der Qualifikation spielen während 9 Löcher gegeneinander, wobei jedes Loch bei Null beginnt. Wer in diesen Direktduellen am meisten Löcher gewinnt oder zur

Hälfte für sich entscheidet ist Siegerin des Turniers. «Jede Spielerin muss sich die Taktik gegen zwei Spielerinnen zurechtlegen und kann sich nicht zurückhalten und abwarten. Dies verspricht Nervenkitzel für die Spielerinnen aber auch für die Zuschauer.», so Melanie Mätzler, ehemalige Tourspielerin und heutige Projektleiterin. Diese Formel existiert so noch nirgends und wird am 14. Mai 2023 in Gams zum ersten Mal gespielt. Die Zuschauer sind herzlich eingeladen, diese Weltneuheit live zu verfolgen.

13 Schweizerinnen und 20 Nationen am Start

Das internationale Feld mit 20 verschiedenen Nationen wie zum Beispiel Indien, Malaysia, Singapur, Australien oder Griechenland wird von einer 13-köpfigen Schweizer Delegation angeführt. Die grossen Hoffnungen liegen auf Elena Moosmann, welche dieses Jahr neu zu den Profis wechselte und mit zwei top 10 Rangierungen in die Saison gestartet ist. Sie freut sich ganz besonders auf das Flumserberg Ladies Open: «Meine Vorbereitungen liefen gut, ich bin bereit und hoffe vorne mitmischen zu können. Es ist immer schön in der Schweiz zu spielen, ich freue mich sehr auf die Unterstützung meiner Familie und Freunde und natürlich auf das Schweizer Publikum.»

Die Veranstalter freuen sich über zahlreiche Zuschauer, die die Schweizerinnen zu Topleistungen anfeuern. Der Eintritt ist frei und auf dem Golfgelände gibt es eine Gastwirtschaft.

Wer nicht live dabei sein kann, kann das Geschehen am Finaltag auch auf dem Livestream verfolgen. Der Link wird auf der Homepage www.flumserberg-ladiesopen.ch freigeschaltet.

Bildlegende: credit: Mätzler Event GmbH

Foto 1: Das Matchplay 2020 begeisterte bereits viele Zuschauer.

Foto 2: Nervenkitzel pur im Matchplay Frau gegen Frau

Foto 3: Elena Moosmann beim Abschlag 2022